

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09241073
Kreis	Mittelsachsen
Gemeinde	Oederan, Stadt
Anschrift	Pfarrgasse 1
Gem. * Fl-stck. * Flur	Oederan * 442
Bauwerksname	Pfarrhaus

Kurzcharakteristik

Pfarrhaus; mächtiger, das Stadtbild prägender Putzbau von baugeschichtlicher und stadthistorischer Bedeutung

Denkmaltext

Das Pfarramt von Oederan wurde 1811 erbaut. Der massive verputzte Baukörper steht südlich der Stadtkirche "Zu unserer lieben Frauen". Das auf längsrechteckigem Grundriss errichtete zweigeschossige Gebäude wird durch ein Krüppelwalmdach mit Biberschwanzdeckung abgeschlossen. Wesentliche Gestaltungsmerkmale der 10achsigen Straßentraufseite sind die zwei klassizistischen Türportale aus Hilbersdorfer Porphyrtuff einschließlich der historischen Türblätter. Die Fenstergewände, ebenfalls aus Hilbersdorfer Porphyrtuff, wurden bei einem Neuverputz teilweise verdeckt. Die Gartenseite hat einen hölzernen Eingangsvorbau, der sich im Obergeschoss als Veranda fortsetzt. Das Pfarramt ist in gutem Originalzustand überliefert. Sein Denkmalwert ergibt sich aus der bau- und regionalgeschichtlichen Bedeutung.

LRA Freiberg/2003

Datierung bez. 1811 (Pfarrhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

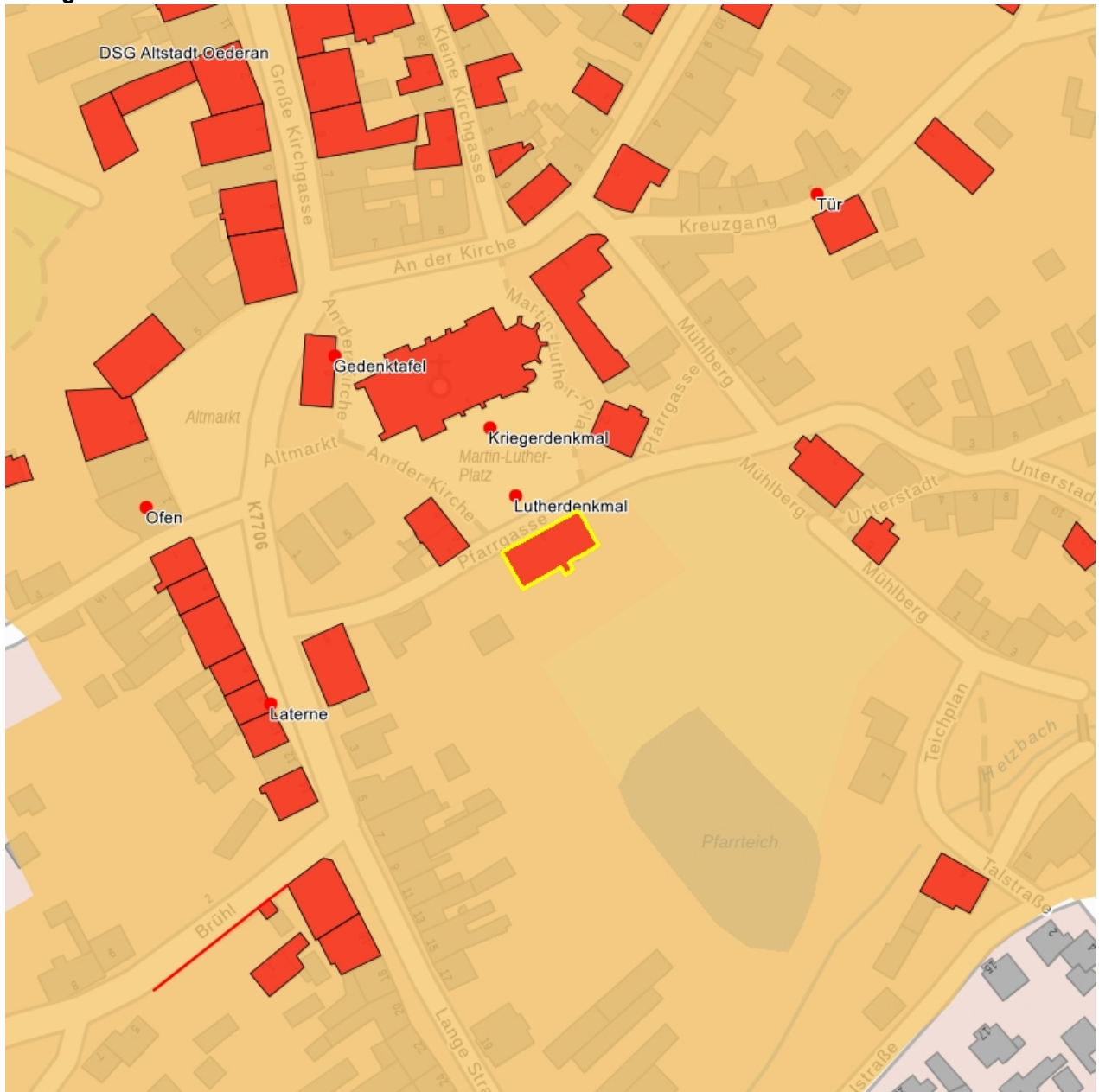


Fotonummer	LXIX/64/16
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Wüdrich, Andreas
Beschreibung	Pfarrhaus



Fotonummer	F 09241073 A
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Weser, Gerd
Beschreibung	Pfarrhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

